



PG Salmsach

## Handlungsraum H 9.1

### Uferplanung Bodensee: Obersee

<b>Uferabschnitt</b>	Aachmündung / Badeplatz
<b>Handlungsraum</b>	Extensive Erholung
<b>Beschreibung</b>	<p>Das naturferne mittels Blockwurf vor Erosion gesicherte Ufer ist mit schönen, grossen Bäumen lückig bestockt. Dahinter erstreckt sich die Liegewiese des Badeplatzes von Salmsach, der kaum Schattenbäume. Neuerdings befindet sich dort auch die «Unikaat am See», die in Jurten eine Gastwirtschaft und Schlafunterkünfte bietet. Die nördliche Begrenzung ist die hart verbaute Aach mit den Trockenliegeplätzen. Im Süden grenzt die Liegewiese an das «Naturschutzgebiet Seewiesen».</p> <p>Weiter westlich an der Aach steht ein ehemaliges Fabrikgebäude. Der Untergrund enthält sanierungsbedürftige Altlasten. Weiter westlich liegen die Bahntrasse und dahinter ein Gewerbegebiet und das Unterdorf von Salmsach.</p>
<b>Ziele</b>	<p>Eine Revitalisierung der Romanshorner Aachmündung ist zu realisieren, um die Badewasserqualität des Badeplatzes zu verbessern. Das Areal des Badeplatzes mit Liegewiese ist landschaftsgestalterisch aufzuwerten und klarer vom Bereich der Trockenliegeplätze und dem Bootsbetrieb abzugrenzen. Der Betrieb eines Restaurants sowie der Jurten mit Schlafunterkünften sollen extensiv und naturverträglich bleiben, um störende Auswirkungen auf das Naturschutzgebiet zu minimieren.</p> <p>Der Veloweg ist in Abstimmung mit Romanshorn und Egnach auf die östliche Seite der Bahnlinie zu verlegen.</p>
<b>Massnahmen</b>	M 9.1: Verlegung Veloweg M 9.2: Mündungsbereich Aach mit Uferanlage aufwerten
<b>Version</b>	19.06.2018



PG Salmsach

## Handlungsraum H 9.1

### Uferplanung Bodensee: Obersee

#### Fotos

(04.06.2015)

#### Abbildung 1:

*Blick auf die Mündung der Romanshorer Aach und die in der Aach stationierten Boote (rechts). Links davon das mit Blockwurf gesicherte und mit prächtigen Bäumen bestockte Ufer des Badeplatzes von Salmsach.*





PG Salmsach

## Handlungsraum H 9.2

### Uferplanung Bodensee: Obersee

<b>Uferabschnitt</b>	Seewiesen bis südliche Gemeindegrenze
<b>Handlungsraum</b>	Natur und Landschaft
<b>Beschreibung</b>	<p>Der Uferbereich steht auf der gesamten Länge und rund 80 m ins Landesinnere unter Naturschutz. Die Bestockung ist im nördlichen und mittleren Bereich dicht, teilweise sogar als Wald eingetragen, im südlichen Bereich lückig und von Uferwiesen im Gebiet «Seewiesen» umgeben sowie seeseitig von Schilfflächen gesäumt. Der landseitig angrenzende Bereich bis fast zur Bahnlinie ist der Landschaftsschutzzone zugewiesen, in der sich einige vereinzelte Wohnhäuser befinden.</p> <p>Westlich der Bahnlinie liegen Gewerbegebiete und Landwirtschaftsflächen, die das Wohnquartier Riethag umschliessen.</p>
<b>Ziele</b>	<p>Das unter Schutz stehende Naturufer ist standortgerecht zu pflegen und standorttypisch zu erhalten.</p> <p>Die Ufer des «Hepbachs» an der Gemeindegrenze zu Egnach sind ab Mündung bis zum Oberlauf und v.a. unterhalb der Kehlhofstrasse standorttypisch aufzuforsten und zu einer wertvollen Vernetzungsstruktur ins Hinterland zu entwickeln.</p>
<b>Massnahmen</b>	M 9.1: Verlegung Veloweg M 9.3: Ökologische Aufwertung «Hepbach»
<b>Version</b>	19.06.2018



PG Salmsach

## Handlungsraum H 9.2

### Uferplanung Bodensee: Obersee

#### Fotos

(04.06.2015)

#### Abbildung 1:

Das unter Schutz stehende Naturufer im Bereich Seewiesen von Salmsach.

